

[12215.] In Carl Jügel's Verlag in Frankfurt a. M. ist so eben erschienen und an alle Kunst- und Buchhandlungen versandt worden, welche Bestellungen darauf ertheilten:

Decorative Entwürfe

als Beitrag zur gegenwärtigen Geschmacksrichtung
in der Ornamentik.

Für Architekten, Maler, Bildhauer und Decorateure.

Erfunden und gezeichnet

von

Paul Boheim.

Inhalt: Decorirtes Titelblatt. 1. Schnitzwerk im Renaissancestyl. 2. Motive zur Decorirung von Logenbrüstungen. 3. Hauptwand eines Caffee-Salons. 4. Speisesaal, Hauptwand. 5. Pilaster; Eck- und Mittelstücke. 6. Frieze und Pilaster. 7. Motive zu Kreuz- und Sonnengewölben. 8. Frieze und Thürfüllungen. 9. Panneau. 10. Plafonds. 11. Salon, Hauptwand. 12. Element des Wassers; ornamentale Phantasie.

gr. in Fol., in Farben- u. Lindruck. Preis 3[⁄] od. 5 fl. 24 kr. rh.

Die hier dargebotenen Blätter enthalten einen großen Ideenreichtum, der nicht allein bei den Gegenständen seine Anwendung findet, zu welchem sie hier die Motive liefern, sondern der sich auch in einer Menge von anderen Formen verarbeiten läßt, je nachdem man ihn zu den verschiedenen Zwecken zu benutzen versteht. Für die oben angegebenen Kunst- und Gewerbezweige ist dieses Werk daher eine äußerst nütz- und brauchbare Erscheinung, die sich zu jedem decorativen Bedarf ausbeuten läßt, und die sich zugleich durch einen äußerst billigen Preis in populärster Weise empfiehlt und zugänglich macht.

Handlungen, welche nichts davon erhielten und fähigere Aussicht zum Absatz haben, stehen Exemplare à Cond. zu Diensten.

[12216.]

Grimm,

Kinder- und Haus-Märchen.

Kleine Ausgabe. Neunte Auflage.

In Rechnung mit 25%, baar mit 33¹/₂% und 13/12.

„Dies Buch empfehle ich für Kinder von zehn Jahren besonders; unstreitig unter allen Märchenbüchern das schönste.“ (Bernhardi, Wegweiser.)

Ich ersuche Sie, diese klassische Sammlung, das unerreichte Vorbild aller späteren Märchenbücher, niemals auf dem Lager fehlen zu lassen und stets für die Verbreitung derselben thätig zu sein. Es liegen jetzt drei Ausgaben davon vor:

1) auf feinem Velinpapier, in farbigem Umschlag, cart. 24 S^g ord.

2) auf Druckpapier, cartonnirt. Nur 12 S^g ord.

3) auf Druckpapier, geheftet. Nur 10 S^g ord. Anzeigen zum Gratis-Beilegen kann ich nur solchen Handlungen gewähren, die mindestens eine Partie von 50 Exemplaren fest oder baar beziehen, oder soviel schon in Rechnung dieses Jahres bezogen haben.

Berlin, 1855.

Franz Duncker,

(W. Besser's Verlagsbdlg.)

[12217.] Bei uns ist eben erschienen, wird jedoch nur auf feste Rechnung versandt, ersuchen daher um Angabe des Bedarfs:

J. F. von Meyer's Bibel mit Anmerkungen. 2. Efg. als Rest.

Die 3. und letzte Efg. wird Ende nächsten Monats erscheinen.

Pr. novitate versandten wir unterm 29. September:

Böhm, Schatten u. Licht in dem gegenwärtigen Zustande der Kirche. Mit Vorwort von Dr. G. Thiersch. gr. 8. broch. 24 N^g. **Böttiger, A. W., Deutsche Geschichte** für Schule und Haus. 5. Auflage. 8. broch. 10 N^g.

Fischer, A. Ph., Grundzüge des Systems der speculativen Theologie oder der Religionsphilosophie. gr. 8. broch. 2[⁄].

(Dritter Band der Encyclopädie der philos. Wissensch., deren frühere Theile aus dem Palm'schen Verlag in den unseren übergegangen sind.)

Frankfurt a/M., den 1. October 1855.

Heyder & Zimmer.

[12218.]

Ludwig Fort's

Handbücher für Kaufleute

lassen wir demnächst wieder allerwärts ankündigen, und wollen Sie daher nicht am Lager fehlen lassen:

Fort, L., theoretische und praktische Anweisung zur doppelten Buchhaltung, hauptsächlich für den Großhandel der Binnenstädte etc. gr. 8. 1854. broch. 1[⁄] 10 N^g.

— — — **theoretisch-praktische Anweisung zur kaufmännischen Correspondenz und zur Abfassung anderer geschäftlicher Aufsätze.** gr. 8. 1854. broch. 2[⁄].

— — — **das Courszettelbuch.** Erklärung der Wechsel und Geldcourse sämtlicher deutscher und der wichtigsten außerdeutschen Wechselplätze, nebst genauer Anweisung, alle Course auf die leichteste und schnellste Art zu berechnen etc. gr. 8. 1855. broch. 1[⁄] 10 N^g.

— — — **neuestes Universal-Lexikon der gesamten kaufmännischen Wissenschaften.** Zweiter Abdruck. Vier Bände. Lex.-8. 1854. broch. 6[⁄] 20 N^g; geb. 7[⁄] 15 N^g. **Arnoldische Buchh.** in Leipzig.

[12219.] In unserm Verlage ist erschienen:

Die

Kleidung der christlichen Frau.

Nach der vierten Auflage des Englischen übersezt

von einer Frau.

2 Bg. geh. 6 S^g ord., 4 S^g netto.

Das Büchlein wird nur auf Verlangen versandt. Handlungen, die sich Absatz versprechen, wollen dies gef. berücksichtigen.

Berlin, October. 1855.

Evangelische Buchhandlung von **J. A. Wohlgemuth.**

[12220.] In meinem Verlage ist erschienen und an alle Handlungen, die verlangten, versandt worden:

Damenkalender pro 1856, mit Goldschnitt u. Futteral. à 12 S^g ord. — 9 S^g netto. — mit Goldschn. in gepr. Ledereinband mit Bleistift. à 17¹/₂ S^g ord. — 13¹/₂ S^g netto.

— in Golddecken. à 1[⁄] ord. — 22¹/₂ S^g netto.

Miniaturkalender. à 3 S^g ord. — 2 S^g netto.

— auf Pappe gezogen. à 4 S^g ord. — 3 S^g netto.

— zum Einlegen in Brieftaschen à 4 S^g ord. — 3 S^g netto.

Comptoirkalender mit weißen Zwischenräumen zu Notizen für jeden Monat. à 4¹/₂ S^g ord. — 3 S^g netto.

Elberfeld, 1. October 1855.

Wilh. Haffel.

[12221.] In Commission der **J. Dalsp'schen** Buchhandlung in Bern ist erschienen, jedoch nur auf Verlangen zu erhalten und wegen der geringen Vorräthe vorsichtig zu bestellen:

Esquisse d'une nouvelle

Géographie physique

destinée à intéresser la jeunesse à l'étude de cette science à l'aide de l'histoire naturelle, de la description d'animaux, de minéraux, de plantes etc. etc. et d'un grand nombre de gravures intercalées dans le texte

par

A. Vuillet.

3 vols. 2[⁄] 20 S^g; chaque vol. 24 S^g. 25%.

Nouvelles

pour l'enfance et la jeunesse

par

J. Jaques Porchat.

1[⁄] mit 25%.

Nicht französisches Flitterwerk — sondern gediegene, anerkannt gute Jugendschriften, passend für diejenigen, welche zu prüfen pflegen, ehe sie der Jugend ein Buch in die Hand geben.

Cours élémentaire

sur les

Propriétés des végétaux

et

leurs applications

à l'alimentation, la médecine, la teinture, l'industrie etc.

par

L. Dufour,

professeur à l'académie de Lausanne.

1[⁄] 10 N^g mit 25%.

Handlungen, welche durch Nichtzahlung ihres Saldo in der letzten Messe ihre Ansicht kundgaben, daß man kleinen Verlegern nicht zu zahlen brauche, sind von unsrer Liste gestrichen und können sich die Mühe des Bestellens ersparen; wir wollen nichts mehr mit ihnen zu thun haben, bis der Saldo kerichtig ist.